



Wanderung durch Steyregg (Pulgarn), Foto Katharina Gusenbauer

Steyregg ist klimaaktiv

Hochwasserschutz verbessert

Feuerwehreinsätze wegen Hitze

Wiedererrichtung Schießl-Kapelle

Stellenausschreibung Amtsleitung





Sehr geehrte Steyreggerinnen, sehr geehrte Steyregger,

seit vielen Jahrzehnten befindet sich unsere Stadtgemeinde in einer ganz besonderen Situation aufgrund der unmittelbaren Nähe unseres Wohn- und Lebensraumes zur benachbarten Großindustrie, die uns sowohl Arbeitsplätze und Wohlstand, als auch Umweltbelastungen in unterschiedlicher Form bringt. Begehrten Arbeitsplätzen mit kurzen Wegen stehen Belastungen durch Staub, Lärm, Verkehr, u.a. gegenüber. Ich weiß, dass eine deutlich überwiegende Mehrheit der Steyreggerinnen und Steyregger bereit ist, diese widersprüchlichen Interessenlagen auf einem gangbaren Weg zu vereinen, solange gewisse Zumutbarkeitsgrenzen, insbesondere gesundheitlicher Art, bestehen bleiben.

Bedauerlicherweise steuern wir aktuell wieder einmal auf ernsthafte Interessenskonflikte zu, was eine zumutbare Belastung Steyreggs als Anrainergemeinde im Gegensatz zu wirtschaftlichen Erfordernissen der Industriebetriebe anbelangt.

Drei aktuelle Konfliktherde möchte ich hier benennen, dreimal hat es – wenn auch nicht nur – mit Lärm zu tun:

Chemiepark Linz

Nächtliche Lärmemissionen machen insbesondere den Wohngebieten gegenüber vom Chemiepark zu schaffen. Die Stadtgemeinde hat bereits vor geraumer Zeit gezielte Lärmmessungen durch die zuständige Linzer Gewerbebehörde veranlasst. Sollten nicht in allernächster Zeit aussagekräftige Ergebnisse dieser Untersuchungen vorgelegt werden, wird die Stadtgemeinde selbst Messungen in Auftrag geben um die berechtigten Interessen ihrer Bürgerinnen und Bürger wirksam vertreten zu können.

voestalpine

Ein etwa alle 40 Jahre nötiger Kranbahnträgertausch wird im Sommer 2018 Notmaßnahmen auf dem Werksgelände erfordern, da aufgrund von drei unvermeidlichen 5-tägigen Totalstillständen des Stahlwerks kein Roheisen aus dem Hochofen übernommen werden kann. Ein Abstellen des Hochofens für diesen Zeitraum ist nicht möglich und so muss das anfallende Eisen verfestigt, zwischengelagert und später wieder verflüssigt werden. Dieser Vorgang wird mit Staub- und Lärmemissionen verbunden sein. Vor allem ein erhöhter Lärmpegel dürfte für einen Zeitraum von bis zu acht Wochen auch unser Gemeindegebiet betreffen. Ein Genehmigungsverfahren für diese Umweltverträglichkeitsprüfungsänderung wird derzeit vorbereitet. Ich werde Sie über sämtliche Details zeitnahe informieren und auf die Einhaltung sämtlicher möglicher Schutzvorkehrungen pochen.

Ostumfahrung Linz

Der 2015 festgelegte Trassenkorridor, welcher bekanntlich zwischen Steyregg Zentrum und Pulgarn (Bauerberg) als Tunnelportal in Erscheinung treten und dann nach einem Anschluss an die B3 weiter durch die Au bis zur neu zu errichtenden Donaubrücke führen würde wird ja seitens Steyregg von Anfang an abgelehnt und als zu nahe an der Stadt kritisiert. Hier kommt es nun zu erfreulicher Schützenhilfe durch Linzer Stadtratsmitglieder, die neuerdings ebenfalls von einer „unsinnigen und inakzeptablen“ Variante sprechen. Auslöser dieses Neuaufflammens ist der Beginn von Flächensicherungsmaßnahmen im benannten Korridor. Steyregg wird dazu auch per Gemeinderatsbeschluss Stellung nehmen. Nach wie vor gibt es absolut keinen konkreten Realisierungszeitpunkt für dieses Projekt.

Selbstverständlich werde ich Sie über die weiteren Entwicklungen in diesen Angelegenheiten auf dem Laufenden halten und mit besten Kräften die Interessen der Steyregger Bevölkerung wahren.

Freundliche Grüße
Ihr Bürgermeister

Mag. Johann Würzburger
johann.wuerzburger@steyregg.at

Wichtigste Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 28.09.2017

Der **Nachtragsvoranschlag** für das Jahr 2017 mit einer ausgeglichenen Bilanzsumme des ordentlichen Haushaltes von € 9.614.900,00 wurde einstimmig beschlossen.

Für das Projekt „**Erweiterung Hochbehälter zur Trinkwasserversorgung**“ wurde die Vergabe der Planungsarbeiten sowie die Ausschreibung für die Erd- und Baumeisterarbeiten beschlossen.

Die in der Gemeinderatssitzung vor dem Sommer mehrheitlich beschlossene Verordnung eines **Grillverbotes am Pleschinger See** wurde

von der Aufsichtsbehörde als **nicht gesetzeskonform** erklärt. Die Mandatare haben nun wiederum mehrheitlich inhaltliche Veränderungen dieser Verordnung beschlossen, die erneut von der Aufsichtsbehörde zu prüfen sind.

Einstimmig wurde beschlossen, für die „alte B3“ - **Landesstraße zwischen Haltestelle Pulgarn und Ortseinfahrt Steyregg** (über Bauerberg) eine **70 km/h Beschränkung** bei der Verkehrsbehörde der BH-Urfahr zu beantragen.

Die **Neuausschreibung der Stelle eines Amtseleiters/einer Amtseleiterin** wurde den gesetzlichen Vorgaben entsprechend beschlossen.

Steyregger Weihnachtsmarkt Kunst & Genuss -Terminavisio



Stadtsaal, Stadtturm-
gasse, Stadtturm,
Stöckl

Do. 7. Dez. 2017
16:00 bis 20:00 Uhr,
Highlight: **Perchtenlauf**
(ca. 18:30 Uhr)

Fr. 8. Dez. 2017
11:00 bis 19:00 Uhr,
Highlight: **Nikolaus**

Wir freuen uns über
zahlreiche Besucher
und Besucherinnen so-
wie Mitwirkende.



Kontakt: Stadtgemeinde
Steyregg
Iris Hattmannsdorfer
Tel. 0732/640155-68,
iris.hattmannsdorfer@steyregg.at

Programm, Aussteller und
Mitwirkende im nächsten Amtsblatt!

Sichtbar sein - sicher sein!



Gerade in den dämmerigen Herbst- und Wintermonaten ist es für unsere Schulkinder besonders wichtig, auf dem Weg in die Schule sichtbar zu sein.

Darum haben auch heuer unsere Schulanfän-

ger*innen wieder kindergerechte Warnwesten vom **OÖ Zivilschutz** erhalten, die durch unseren Zivilschutzbeauftragten und der **Polizei Steyregg** an die Schülerinnen und Schüler verteilt wurden.

Ehrenvolles Gedenken Mag.a Ruth Brenneis



14.4.1969 – 24.8.2017

Ein leider alles überschattendes Ereignis ist der viel zu frühe Tod unserer Amtsleiterin Mag.a Ruth Brenneis.

Genau vor einem Jahr, mit Oktober 2016, hat Ruth Brenneis ihren Dienst angetreten.

Es sollten nur zwei Monate vergehen bis sie mit einer sehr beunruhigenden Diagnose konfrontiert wurde und von da an viele weitere Untersuchungen und Behandlungen erdulden musste. Die anfangs noch erhoffte Rückkehr in den Dienst, an dem sie bereits großen Gefallen gefunden hatte, sollte nie mehr stattfinden.

Ruth Brenneis wird uns in Erinnerung bleiben als eine große Chance für Steyregg, eine große Hoffnung, die leider nicht in Erfüllung gehen konnte.

Auszeichnung - Steyregg ist klimaaktiv mobil-Partner



Fotoquelle: BMLFUW

Die Stadtgemeinde Steyregg hat in den letzten Jahren zahlreiche Maßnahmen im Sinne des Umwelt- und Naturschutzes umgesetzt.

Beispiele sind unter anderem das E-Carsharing-Projekt „MühlFerdl“, die Anschaffung eines E-PKW's für den Bauhof

sowie diverse Photovoltaik-Bürgerbeteiligungsmodelle oder auch die Ausweitung der E-Ladeinfrastruktur.

Dies blieb natürlich nicht unbemerkt und so durfte die Stadtgemeinde Steyregg am 29. Juni 2017 in Salzburg eine tolle Auszeichnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft entgegennehmen.

Bundesminister **Andrä Rupprechter** überreichte Bürgermeister Mag. Johann Würzburger eine Urkunde, mit der die Stadtgemeinde Steyregg als klimaaktiv mobil-Partner als eine der innovativsten Gemeinden Österreichs ausgezeichnet wurde.

Umwelt- und Klimaschutz sind wichtige Anliegen in der heutigen Zeit und die Stadtgemeinde Steyregg als klimaaktiv mobil Projektpartner möchte natürlich auch weiterhin wesentlich mit verschiedenen Maßnahmen zur klimafreundlichen Mobilität und zu einem lebenswerten Österreich beitragen.

Neues aus der Volksschule

Gemeinsamer Spiel- und Sporttag der VS und NMS



Die Idee dieser schulübergreifenden Aktivität wurde bei einer Leiterkonferenz geboren, da wir im Rahmen der Nahtstellenarbeit gemeinsame Projekte realisieren möchten. Ein Team, das aus 2 Lehrerinnen der NMS bestand- Andrea Wolfinger und Romana Böcksteiner- und 4 Kolleginnen der VS- Simone Eichler, Magret Gruber, Heidemarie Neubauer und Katrin Schwarz- erarbeiteten in etlichen Stunden ein ausgezeichnetes Programm!



Und da auch das Wetter traumhaft war, marschierten am 5. Juli ca. 270 Schülerinnen und Schüler gemeinsam zum Sportplatzgelände.

Dort waren schon die verschiedenen Stationen, wie Wassertragen, Huckepacklauf, Biathlon usw. aufgebaut worden. Die Schüler der 3.Klassen NMS betreuten die Stationen, die der 4. Klassen NMS begleiteten die Schülergruppen und einige machten ihre Arbeit so gut, dass die Pädagoginnen und Pädagogen auch Zeit hatten, um sich näher kennenzulernen. Die Firma Billa spendierte noch Getränke und Äpfel- Herr Parzer sei wieder ein großer Dank ausgesprochen!

Am Nachmittag ließen wir diesen gelungenen Tag noch in der Mostschänke Hametner am Pfenningberg ausklingen und hoffen, dass damit ein weiterer Baustein für vermehrte gemeinsame Aktivitäten der beiden Schulen geschaffen wurde, der auch den Kontakt der Schüler und Lehrer intensiviert.



Gütesiegel Bewegte Schule

Im Juni konnten wir ein weiteres Gütesiegel entgegennehmen, das unsere Schule zu einer „Bewegten Schule“ auszeichnet. Die Voraussetzungen für die Erreichung der Kriterien wurden ja in den letzten Jahren laufend geschaffen und so freuen wir uns über das neue Schild an unserer Eingangstür. Im Herbst erhalten wir dann auch noch das Schulsportgütesiegel in Silber !!

FF Steyregg - Großeinsätze wegen Hitzeperiode

Wohnhausbrand in Windegg



ebenfalls anwesenden Rettungskräfte des Roten Kreuzes versorgt wurden.

Nachdem „Brand aus“ gemeldet wurde, begannen die Einsatzkräfte mit den Aufräumarbeiten und die B3 konnte wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Die FF Steyregg bedankt sich auch bei den Nachbarn und Anwohnern, welche die Einsatzkräfte mit Trinkwasser versorgt haben!!!

Am 19.7.2017 heulten die Sirenen von Steyregg. Am Einsatzort stellte sich heraus, dass der Dachstuhl eines Wohnhauses in Vollbrand stand. Der Einsatzleiter der Feuerwehr Steyregg BI Rudolf Breuer liess umgehend die zweithöchste Alarmstufe auslösen, wodurch weitere 6 Feuerwehren zum Einsatz alarmiert wurden.

Durch die ersten Kräfte der Feuerwehr Steyregg wurde umgehend mit den Löscharbeiten begonnen. Gleichzeitig wurde das Brandgebäude unter schwerem Atemschutz durchsucht, zumal es die Meldung gab, dass noch eine Person vermisst bzw. abgängig sei.

Gemeinsam mit den nachkommenden Kräften der Feuerwehren Schmiedgassen, Treffling, Pürach, Luftenberg und Gallneukirchen wurde in weiterer Folge die Löschwasserversorgung von der Donau sichergestellt. Dadurch war es notwendig, die Donau-Bundesstrasse (B3) komplett zu sperren.

Nachdem das Brandobjekt durchsucht worden war und keine weiteren Personen vorgefunden wurden bzw. die eingangs vermisste Person wieder aufgetaucht war, konzentrierten sich die Einsatzkräfte auf die Brandbekämpfung des Dachstuhles. Dazu wurden die Dachziegel von außen entfernt, um zum Brandherd vorzudringen.

Während den Löscharbeiten erlitt ein Atemschutzträger leichte Verbrennungen, welche durch die

Traktor- und Feldbrand in Holzwinden



Am 05.07.2017 wurden die Feuerwehr Steyregg und Lachstatt zu einem Brandeinsatz nach Holzwinden alarmiert.

Da das Feuer bereits vom Traktor auf das Feld übergegriffen hatte, wurde auch der Befehl zur Brandbekämpfung des Feldes eingeleitet.

Unter schwerem Atemschutz und mit Hilfe des Hochdrucks wurde alles unternommen, um den Flammen Herr zu werden.

Zeitgleich trafen auch schon die nächsten Feuerwehren Schmiedgassen, Treffling und das Atemschutzfahrzeug Ottensheim am Einsatzort ein. Mit geballter Kraft konnte nach 2 Stunden Brandausgegeben werden.

Wiederrichtung der Schieß-Kapelle (Bildstock)



Einweihung zu Mariä Himmelfahrt

Am Güterweg von Pulgarn ins Reichenbachtal, zwischen Götzelsdorf und Holzwinden, hat die **Fam. Prammer, vulgo Schießl**, im Jahre 2015 einen neuen Bildstock (Kapelle) errichtet .

Dieser stand bereits seit drei Jahrhunderten hinter dem Bauernhaus. Er war aber vor mehr als zehn Jahren beim Neubau des Hausstocks ins Abseits geraten, sodass die Besitzer damals bereits an eine Neuerrichtung dachten.

So hat sich nun die Familie Prammer entschlossen, den Bildstock dem Original völlig gleich, auch mit dem alten Bildstockgitter und den Bildern, an der Abzweigung zum Bauernhof wieder zu errichten.

Den Erzählungen ihrer Vorfahren nach hatte ein gewaltiger Sturm sämtlichen Klee von den Hüfeln geblasen, aber durch Marias Hilfe ist das Futter fürs Vieh am steilen Hang hinterm Bauernhaus hängen und erhalten geblieben.

In der Zeit der enormen Futterknappheit waren die Bauersleute so gerettet und sie konnten ihr Vieh erhalten.

Aus Dankbarkeit für die Hilfe in der Not wurde der Bildstock gebaut und zu Ehren „Maria Trost“ gewidmet.

Am **15. August 2017, zu Mariä Himmelfahrt**, weihte Stadtpfarrer MMag. Andreas Hinterholzer den Bildstock im Rahmen einer würdig gestalte-

ten Feier.

Rund 80 Gläubige, Nachbarn, Bekannte und Verwandte waren gekommen um mitzufeiern. Der Obmann des Heimatvereins Hans Hametner bedankte sich bei Fam. Prammer für den gelungenen Bau und erwähnte, dass diese Bauwerke seit jeher Zeichen der Volksfrömmigkeit sind, sie sind das Erbe unserer Vorfahren und erinnern an besondere Ereignisse. Sie waren die Erste-Hilfe-Stationen in der Not, in Schmerz und Leid suchte man hier Halt und Trost.

Heute sind es Ladestationen für die Wanderer und Eilige, um die seelischen Batterien wieder aufzufüllen und unterwegs Kraft zu holen.

Die Linzer Alphornbläser (Martha, Pius und Otto) schufen mit ihren Hörnern eine wunderschöne



Umrahmung, die weit im Reichenbachtal zu hören war. Zudem begleitete Martha auf der Gitarre die gemeinsam gesungenen Lieder.

Bestens versorgt mit gschmackigen Broten, süffigem Most und Getränken fand im Hof der Schießl-Leute diese Einweihung einen herrlichen Abschluss, der bis weit in die späten Abendstunden dauerte.

Heimatverein
Steyregg

Richtigstellung: Im Artikel der letzten Ausgabe unseres Amtsblattes zum Thema „Wehrschild im Gemeindeamt“ handelt es sich um DEN Wehrschild (maskulin). Erklärung lt. österr. Wörterbuch: das Schild ist ein Firmenschild, der Schild ist die Verteidigungswaffe. - Wir bedauern den Fehler!

Starke Verschmutzungen des öffentlichen WCs beim Kindergarten Steyregg

Die Stadtgemeinde Steyregg bietet mit dem öffentlichen WC eine wichtige Infrastruktur im Gebiet des Kinderspielplatzes an.

Die Toiletten werden täglich durch unser Personal in Stand gehalten und gereinigt.

Leider kommt es häufig zu starken Verschmutzungen und zur Beschädigung dieser Anlage – das ist absolut unzumutbar!

Wir appellieren an alle Steyregger Bürgerinnen und Bürger die Toiletten ordnungsgemäß zu benutzen und auch wieder sauber zu hinterlassen. Falls Ihnen eine Unregelmäßigkeit bei der Anlage

auffällt, ersuchen wir Sie uns dies zu melden.



Sollten die WCs weiterhin so verschmutzt bzw. beschädigt werden, so werden Konsequenzen, wie etwa ein Bezahlsystem oder gar die Schließung der Toiletten folgen.



Silofoliensammlung am 6. November 2017

Durch die Wiederverwertung von alten Silofolien werden Ressourcen geschont und wertvolle Rohstoffe erhalten. Nach der Reinigung der alten Folien werden diese zerkleinert und in weiterer Folge wieder zu Kunststoffgranulat und somit zu neuen Folien, Planen oder auch verschiedensten Pflöcken und Rohren weiterverarbeitet.

Am **6. November 2017** können unsere Landwirte ihre gebrauchten Silofolien von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr zum Parkplatz am Badesee Steyregg bringen, wo diese mit einem Greifer direkt ab- bzw. umgeladen werden. Bitte trockene, bzw. besenreine Folien OHNE Silonetze und Schnüre bringen – diese können entweder über den Restmüll oder direkt im Altstoffsammelzentrum entsorgt werden.

Helfen Sie mit, denn: Trenna is a Hit!

Nähere Informationen unter www.steyregg.at



Änderung bei der Annahme von MINERALFASERN in den Altstoffsammelzentren im Bezirk Urfahr-Umgebung!

Eine Zuordnung von Tel-, Stein-, Glas- und Mineralwolle zu sperrigen Abfällen ist nicht mehr zulässig.

Mineralfasern, die vor dem Jahr 2002 produziert wurden, gelten ab sofort als gefährlicher Abfall und werden in den ASZ im Bezirk Urfahr-Umgebung getrennt gesammelt.

Da größere Mengen dieser Fasern während des Verbrennungsprozesses die Filteranlagen verstopfen können, werden diese nicht mehr von der Energie AG im sperrigen Abfall angenommen.

Annahmekriterien von Mineralfasern im ASZ:

- das Material ist vom Bürger in staubdichte Säcke einzupacken
- es können Säcke für Styropor (max. halb voll befüllen) zur Verfügung gestellt werden
- Kleinmengen von bis zu 1m³ an Mineralfasern werden übernommen
- es gilt der jeweilige Sperrmülltarif im ASZ

- Sicherheitshinweise wie bei Eternit beachten
- eine Übernahme von gewerblichen Mengen ist derzeit nicht möglich

Für die Abgabe von größeren Mengen wenden Sie sich bitte an:

Zellinger GmbH
Rohrbacherstraße 1
A-4175 Herzogsdorf
Telefon: 07232 / 3170

Hasenöhrl GmbH
Wagram 1
A-4303 St. Pantaleon
Telefon: 074 35 / 76 76 -0

Rieger Linz
Bäckermühlweg 74
4030 Linz
Telefon: 0732 / 37 72 50



Symbolfoto: Telwolle

Brennholz zu verkaufen

2 Jahre gelagertes, trockenes Hartholz zu verkaufen. Zustellung möglich (frei Haus Steyregg)

Patrick Rammer, Tel: 0699 / 118 75 220

Preis:

80 € / Festmeter, geschnitten

70 € / Festmeter, Meterscheit



Baugrundstück

in Steyregg gesucht (Größe ca.700m²)

Fam. Gerich 0664 /15 43 755

Anmelden - Online bestellen - direkt im Stadtkern abholen!

www.stadtkern.at

Freitag, 11:00 - 12:00 Uhr

14:00 - 16:00 Uhr

Stadtplatz 20, Steyregg
(Haus Würzburger - ehemalige Sparkasse)
info@stadtkern.at

STADTKERN
STEYREGG

*Liebe geht durch
den Stadtkern!*

- * bio & regionale Produkte
- * saisonale Produkte
- * neuer Onlineshop



Hundertjährige Steyreggerin!

Frau Hermine Haas ist heuer im August 100 Jahre alt geworden.

Sie lebt zwar jetzt im Seniorenheim Engerwitzdorf hat aber den Großteil ihres Lebens in Steyregg verbracht und wir zählen sie stolz zu den unseren.

Neben **Landeshauptmann Thomas Stelzer** und **Bezirkshauptmann Paul Gruber** überbrachte natürlich auch unser **Bürgermeister** Geburtstagswünsche der Stadtgemeinde Steyregg mit einem großen Blumenstrauß.

Schulsanierung

Auch im Sommer 2017 wurde weiter an der Schulsanierung gearbeitet. Im heurigen Jahr stand der Turnsaaltrakt im Fokus.



Die Spielhalle (großer Turnsaal) wurde komplett saniert: neuer Boden, neue (Prallschutz-)Wände, neue Tore und Basketballkörbe. Beim kleinen Turnsaal wurden brüchige Stellen im Boden ausgebessert.

Zudem wurde der Boden abgeschliffen und neue Linien gezogen. Nun sieht auch dieser, nunmehr



schon ca. 40 Jahre alte Boden, wieder wie neu aus.

Die Sprossenwand wurde zudem abgeschliffen und es gibt in beiden Hallen neue Türen.

In den Garderoben wurden die Böden neu verlegt und die Wände gestrichen.

Die neuen Garderobebänke werden in Kürze noch ergänzt.



Hobby-Imker gesucht



Foto: Johann Kernegger

In Windegg (Auffahrt Steyregger Brücke), an der Pleschinger Landesstraße, wurde ein **Garagenpark** errichtet.

Da der Natur durch die Mietgaragen Raum entzogen wird, soll durch die

Ansiedlung von Bienenvölkern der Natur etwas zurück gegeben werden.

Die nächsten Standorte für Bienenstöcke befinden sich in Plesching bzw. am Gelände der Firma Wipplinger und stellen für die kleinen Insekten eine beachtliche Entfernung dar.

Deshalb wird jemand gesucht, der diese „**Garagenimkerei**“ auf den Dächern der Mietgaragen betreiben möchte.

Für die Bienenstöcke wird selbstverständlich keine Miete verlangt. Ideal wäre jemand aus der Umgebung.

Kontakt: **Wolfgang Hader** Tel: **0650/3336954**

Gesunde Gemeinde Steyregg

Gesunde Schuljause



Täglich eine gesunde Schuljause gibt Ihrem Kind die Kraft und Energie, die es für den anstrengenden Schulalltag braucht.

Der Elternverein und die Gesunden Gemeinde Steyregg begleiten sie dabei. Jede VS Klasse bereitet einmal im Schuljahr eine Gesunde Jause für die gesamte Volksschule zu.

Einmal im Monat kaufen ehrenamtliche Helferinnen der Gesunden Gemeinde und vom Elternverein regionale/biologische Produkte ein und helfen bei der Zu- und Nachbereitung.

Mit Unterstützung der Eltern erfolgt in der Schullehrküche die Zubereitung von Obstspießen, Joghurt mit Früchten, Gemüsesticks, Broten mit Butter und Aufstrichen. Als Ergänzung für eine Gesunde Pause gibt es das ganze Schuljahr über Schuläpfel vom Bioobstbau Peterseil. Und allen schmeckt's!.

Termine für das Schuljahr 2017/2018:

5. Oktober: 4a, 9. November: 4b
7. Dezember: 3a, 11. Jänner: 3b
8. Februar: 2a, 8. März: 2b
5. April: 2c, 3. Mai: 1a, 7. Juni: 1b

„BE YOUR BEST“

Das Gordon Persönlichkeitstraining

Elternschaft ist eine besondere Herausforderung. Kinder fordern nicht nur Begleitung und Führung sondern auch Persönlichkeit und Selbstsicherheit von den Erwachsenen.

Das Programm des BE YOUR BEST Trainings wurde von Thomas Gordon entwickelt und stützt sich auf die Grundlagen der **Selbst-, Konflikt- und Zukunftskompetenz**

Nähere Informationen und Anmeldung
www.steyregg.at
oder

Iris Hattmannsdorfer 0732/640155-68
iris.hattmannsdorfer@steyregg.at



Aktion „Sicherer Schulweg“

Vielen lieben Dank an alle Eltern, Schüler und Lehrer für die Unterstützung in den ersten drei Schultagen.

Unsere „mobilen Verkehrsschilder“ haben viele positive Rückmeldungen von den Schulbusfahrer*innen, Lehrer*innen, aber auch von den Eltern gesammelt, obwohl – oder vielmehr gerade weil - die Kirchengasse an den ersten drei Schultagen in der Früh gesperrt war.

Wir hoffen nun, dass die Eltern dieses positive Erlebnis im Sinne der Sicherheit ihrer Kinder mit in das laufende Schuljahr nehmen und ihre Kinder auch weiterhin auf dem Pfarrparkplatz bzw. auf dem Meierhof-Parkplatz aussteigen und



die restlichen Meter bis zum Schulzentrum zu Fuß bewältigen lassen.

Dies wäre unser wünschenswertes

Ergebnis dieser Aktion, um den Schüler*innen ein sicheres Bewegen auf dem Schulgelände zu ermöglichen ohne der bisher üblichen, gefährlichen Mischung aus Riesenparkplatz und Rallyestrecke (unkoordiniertes Zu- und Abfahren, Reversieren, Halten bzw. Parken nach Belieben) begegnen zu müssen.

Wandern durch Steyregg

Im Rahmen der Gesundheitsförderung im Betrieb rücken Aspekte wie der soziale Zusammenhalt am Arbeitsplatz, Mitgestaltungsmöglichkeiten oder auch der Freude an der beruflichen Tätigkeit selbst in den Mittelpunkt des gesundheitsförderlichen Interesses.

Auch die Stadtgemeinde Steyregg fördert diese Faktoren mit verschiedenen Maßnahmen, wie zum Beispiel die Organisation eines gemeinsamen Wandertages nach Dienstschluss.



Also packten wir am 23. August nach getaner Arbeit unsere Rucksäcke und spazierten gemütlich vom Gemeindeamt über den Spandlberg-Wald und das

Dorf Hasenberg in Richtung Götzelsdorf, wo wir im Wasserschutzgebiet beim Brunnen Pulgarn Halt machten. Der dort angelegte Obstgarten versorgte uns, nebst Schatten und saftigem Gras für unsere vierbeinige Begleitung, auch mit viel erntefrischen Früchten, sodass wir auch fleißig Äpfel und Zwetschken pflücken und naschen konnten.

Gemeinsam wurden zahlreiche Obstarten wiederentdeckt und das sonnige Wetter genossen. Ein gemütliches Picknick rundete den kurzweiligen Nachmittag perfekt ab, wobei viel gelacht und gescherzt wurde.

Dank des starken Pferderückens „unserer Naomi“ schafften es auch alle müden Wanderer wieder heil und sicher zurück nach Hause!



Gemeindeamt radelt zur Arbeit

Die Mitarbeiter der Stadtgemeinden nahmen im heurigen Jahr an der Aktion „ÖÖ Radelt zur Arbeit“ teil. Angesichts dessen, dass viele unserer Bediensteten zu Fuß in die Arbeit kommen, kann sich das Ergebnis sehen lassen:

km 2.885 km
Gesamtstrecke

€ 1.327 €
gespart

kcal 51.930 kcal
Kalorienverbrauch

CO₂ 459 kg
CO₂ gespart



Reiseimpressionen aus Mexiko „Baja California“

Vortragender: **Gerhard Haas**
(Obmann Fotoclub Steyregg)

Veranstalter: Obstbauverein Steyregg
Do. 19. Oktober 2017, 19:30 Uhr
Musikschule Steyregg

Eintritt frei!

Wirkungsvolle Hochwasser- schutzmaßnahme abgeschlossen



Der Ankauf eines weiteren leistungsstarken Notstromaggregates gehört ebenfalls zu diesem Sicherungskonzept.

Gemeinsam mit einer bereits vor zwei Jahren gesetzten Maßnahme – dem Ankauf zweier Pumpen und eines Notstromaggregates für den Überschwemmungsbereich bei der Ortsausfahrt (Radunterführung B3) – wurde nun die verkehrstechnische Erreichbarkeit Steyreggs im Katastrophenfall entscheidend verbessert.

Eine der größten Schwachstellen bei Hochwasserereignissen, die Eisenbahnunterführung Linzerstraße vom Ortszentrum ins Gewerbegebiet, kann aufgrund nun abgeschlossener Schutzmaßnahmen in Zukunft effizient abgepumpt werden.

Bisher führte die Überflutung der Unterführung zur Trennung des Ortszentrums vom Gewerbegebiet und damit wichtiger Versorgungsdienstleister. Beim letzten Hochwasser 2013 mussten mehrere Feuerwehren mit großem Aufwand das Wasser über den Schutzdamm hinauspumpen.

Das Prinzip:

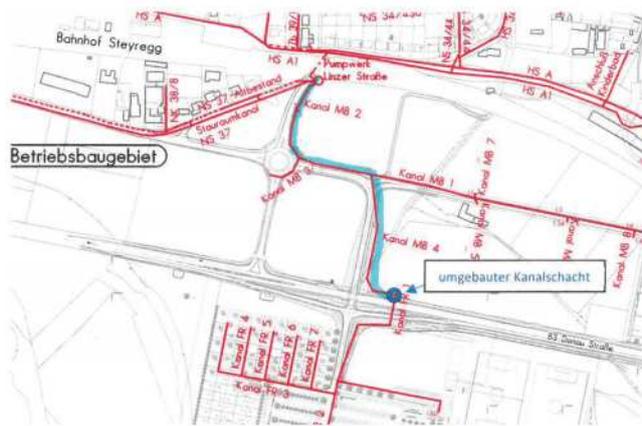
Es gibt einen Kanal vom Freizeitzentrum zum Kanalhauptstrang beim Viadukt.

Riegelt man nun im Hochwasserfall diesen Kanal unmittelbar innerhalb des Schutzdammes ab und setzt dort eine leistungsfähige Pumpe ein, so kann man diesen Kanal in die umgekehrte Richtung, also vom Viadukt zum Damm nützen und so das überschüssige Wasser wegpumpen.

Ein bestehender Kanalschacht auf Höhe der Firma EPG wurde umgebaut und mit einer Plattform versehen, um im Ernstfall eine zu diesem Zweck angekaufte Hochleistungspumpe platzieren zu können.

Die hier beschriebene Maßnahme war schon seit Jahren geplant. Mit der Umsetzung wurde bisher zugewartet, weil die dafür eingereichten Förderanträge bis heute ungeklärt sind.

Die Gemeindepolitik hat sich aber schließlich zur Umsetzung mit zunächst ausschließlich eigenen Finanzmitteln entschlossen um im Ernstfall gerüstet zu sein. Das Bemühen um Förderungen bleibt aufrecht und ist auch keinesfalls aussichtslos.



Hochzeit von Katrin und Stefan

Die Kameraden der
**Feuerwehren Steyregg
und Lachstatt** wünschen dem
frisch vermählten Brautpaar
„Alles Gute am
Bimesbauernhof“





BESUCHSDIENST-KURS 2017
21. & 28. OKTOBER

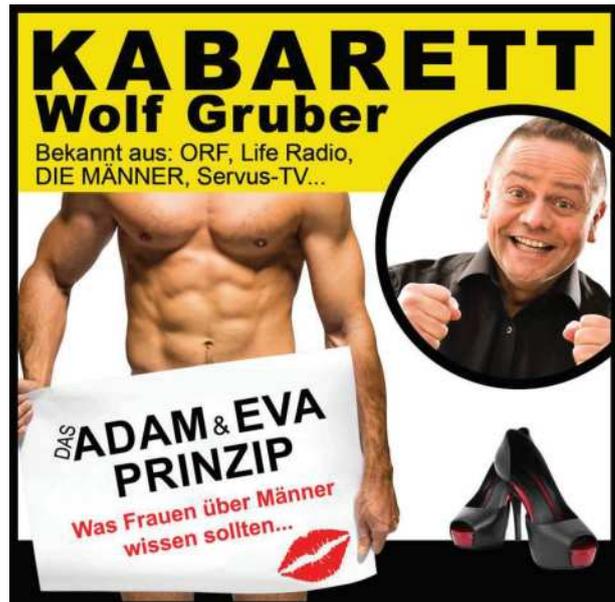
KURSZEIT: 8:30 - 17:30 Uhr

KURSORT: Dienststelle Kirchschatz
4202 Kirchschatz 38a

Anmeldung und nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer nächsten Rotkreuz-Ortsstelle und bei Stefan Zierlinger, 0732/7644-406 oder unter uu-office@o.rotekreuz.at.



ROTES KREUZ URFAHR-UMGEBUNG | www.rotekreuz.at/urfahr-umgebung



MUSIKSCHULE STEYREGG

Di., 10.10.2017 – Beginn: 19 Uhr

Kartenvorverkauf:

- Raiffeisenbank Steyregg
- Firma Mail Boxes Etc (neben Bäckerei Winkler)
- Stefanie Rechberger unter Tel.: 0676/9743797

Kartenpreis: € 19,00

Jetzt Leben retten!

Hungerkatastrophe ungeahnten Ausmaßes in Tansania!



Werner Gschwandtner,
Governor der Lions OÖ

Hilfe aus OÖ hilft tatsächlich!

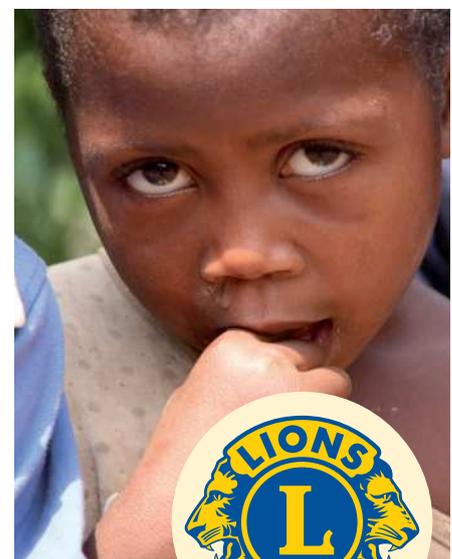
Mit dem Projekt „Land zum Leben“ wollen die Lions aus OÖ Leben retten. Auch Ihre Hilfe wird benötigt!

Mit diesem Lions Projekt kann 15.000 (!!!) Menschen in 20 Dörfern geholfen werden, nachhaltig ein besseres Leben zu führen. Diese Projektdimension ist überschaubar und umsetzbar. Wir – die Lions – helfen gemeinsam mit Ihnen dort, die Landwirtschaft so aufzubauen, dass die Menschen wieder davon leben können. Das heißt, wir bezahlen

nicht nur das Saatgut, sondern lehren, Saatgut selbst zu vermehren, zeigen auf und schulen, wie Landwirtschaft nachhaltig funktioniert und wie all das, was nicht für die Selbstversorgung benötigt wird, richtig vermarktet werden kann, um Ressourcen zu schaffen, dieses Projekt auch auf andere Dörfer auszuweiten.

Warum Sie dieses Projekt unterstützen sollen?

Die Lions in OÖ kooperieren mit „Sei so Frei“, die vor Ort Erfahrung und Kontrolle einbringen.



Lions in OÖ

Die Lions in Oberösterreich helfen rasch, persönlich und unbürokratisch auch in ihrer Gemeinde. Wir wissen, dass wir ein sehr gutes soziales Netz haben, dennoch ist es oft wichtig, Mitmenschen Hilfe anzubieten.

Bei Bedarf oder Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Lions Club oder an governor@lions114m.at

SPENDENKONTO: AT68 1200 0515 6410 0909, Lions Clubs International Distrikt 114 Mitte

www.lions.at

Aktion 20.000

Sicher haben Sie schon des Öfteren von der Aktion 20.000 gehört. Dabei geht es um die Eingliederung langzeitarbeitsloser **Menschen über 50** in den Arbeitsmarkt.

Auch die Stadtgemeinde Steyregg nimmt an dieser Aktion teil und gab folgende Ausschreibungen an die zuständige Stelle des AMS weiter:

Stellenausschreibungen

auf Grund des Regierungsprogramms „Zusätzliche Beschäftigungsmöglichkeiten für ältere arbeitslose Menschen“.

angelernter Arbeiter für den Bauhof - Ortsbildpflege

Die Anstellung erfolgt mit einem Beschäftigungsausmaß von 100 % - 40 Wochenstunden. Die Anstellungsdauer ist an das Regierungsprogramm angelehnt. Das Anfangsgehalt beträgt derzeit € 1.631,15 brutto.

Allgemeine Anstellungserfordernisse:

Österr. Staatsbürgerschaft (EU-Bürger sind gleichgestellt), gesundheitliche, persönliche und körperliche Eignung für die vorgesehene Verwendung, ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift, männliche Bewerber müssen grundsätzlich den Präsenz- oder Zivildienst bereits abgeleistet haben

Besondere Voraussetzungen:

Handwerkliches Geschick, freundliches und sicheres Auftreten, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, physische und psychische Belastbarkeit, Bereitschaft zu Mehrleistungen und Bereitschaftsdiensten (Winterdienst), Führerschein Gruppe B unbedingt erforderlich, Führerschein Gruppe C erwünscht

Die Verwendung erfolgt hauptsächlich in der Ortsbildpflege und Müllentsorgung. Zudem kann der Angestellte beim Winterdienst eingesetzt werden.

Aufgabenbeschreibung:

Ortsbildpflege und Müllentsorgung:

- Mäharbeiten
- Unkraut jäten
- Geländer, Bänke udgl. instand setzen
- Bäche von Bewuchs und Unrat freimachen
- div. Müllentsorgungsarbeiten
- Straßen von Verunreinigungen freimachen

Winterdienst:

- Mithilfe beim Streu- und Räumdienst

Sonstiges:

- Mithilfe bei Transporttätigkeiten

Das Auswahlverfahren erfolgt in Form einer Objektivierung. Die Stadtgemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche zu führen. Bewerber haben sich auch allfälligen Tests und sonstigen fachlichen Begutachtungen zu unterziehen. Bei den Auswahlverfahren ist eine Vorauswahl aus verwaltungsökonomischen Gründen möglich. Allfällige Kosten im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, sowie allfällige Dienstzeugnisse, ist an das Stadtamt Steyregg, Weissenwolfstraße 3, 4221 Steyregg zu richten und muss bis spätestens Dienstag, 31.10.2017, 12.00 Uhr, eingelangt sein.

Sämtliche Formulierungen gelten gemäß dem Gleichbehandlungsgesetz auch in der weiblichen Form.

Stellenausschreibungen

auf Grund des Regierungsprogramms „Zusätzliche Beschäftigungsmöglichkeiten für ältere arbeitslose Menschen“.

Mitarbeit bei Verwaltungstätigkeiten

Die Anstellung erfolgt mit einem Beschäftigungsausmaß von 100 % - 40 Wochenstunden. Die Anstellungsdauer ist an das Regierungsprogramm angelehnt. Das Anfangsgehalt beträgt derzeit € 1.676,94 brutto.

Allgemeine Anstellungserfordernisse:

Österr. Staatsbürgerschaft (EU-Bürger sind gleichgestellt); gesundheitliche, persönliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung; gute EDV-Kenntnisse; sehr gutes persönliches und freundliches Auftreten; gute Kommunikations- und Teamfähigkeit; männliche Bewerber müssen grundsätzlich den Präsenz- oder Zivildienst bereits abgeleistet haben

Aufgabenbeschreibung:

- Digitalisierung und Archivierung einer Fotosammlung
- Aktenablage, Archivierung
- Unterstützung bei Verwaltungsarbeiten
- Unterstützung der verschiedenen Fachabteilungen

Das Auswahlverfahren erfolgt in Form einer Objektivierung. Die Stadtgemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche zu führen. Bewerber haben sich auch allfälligen Tests und sonstigen fachlichen Begutachtungen zu unterziehen. Bei den Auswahlverfahren ist eine Vorauswahl aus verwaltungsökonomischen Gründen möglich. Allfällige Kosten im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, sowie allfällige Dienstzeugnisse, ist an das Stadtamt Steyregg, Weissenwolfstraße 3, 4221 Steyregg zu richten und muss bis spätestens Dienstag, 31.10.2017, 12.00 Uhr, eingelangt sein.

Sämtliche Formulierungen gelten gemäß dem Gleichbehandlungsgesetz auch in der weiblichen Form.

weiter;bilden

EINE BILDUNGSINITIATIVE DES OBERÖSTERREICHISCHEN SENIORENBUNDES

9849P QIGONG UND MEDITATION

Aktivieren Sie Ihre Lebensenergie und Selbstheilungskräfte. Ruhige, sanfte Bewegungen und bewusstes Atmen bringen die Energie ins Fließen und der Geist kommt mit Hilfe der körperlichen Bewegung zur Ruhe.

• Linz: 13.10., 20.10., 3.11., 10.11., 17.11. und 24.11.2017, Fr 9 bis 10:30 Uhr • € 89,-

9997P STYLING AKADEMIE

In diesem 2-tägigen Lehrgang lernen Sie, wie man sich stilvoller kleidet, Problemzonen kaschiert und all seine Vorteile betont. Die richtigen Accessoires, farb- und typgerechte Make-Up sowie das passende Hairstyling runden Ihren selbstsicheren Auftritt ab.

• Linz: 19.10. und 20.10.2017, Do und Fr 9 bis 17 Uhr • € 128,- inkl. Unterlagen

9968P ENGLISCH FÜR ANFÄNGER

Dies ist ein Basiskurs für Personen ohne Vorkenntnisse. Machen Sie sich vertraut mit Grundvokabular, Aussprache und einfachen ersten Redeübungen. Gemeinsam in der Gruppe macht das Lernen einer Sprache viel Spaß und fällt auch umso leichter!

• Linz: 25.10., 8.11., 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12., 20.12., 10.1. und 17.1.2018, Mi 10:45 bis 12:15 Uhr • € 115,- exkl. Lehrbuch

9891P WILDKOCHKURS

Bringen Sie die bunte Vielfalt des Waldes in Ihre Küche. Im Kurs lernen Sie Basisgerichte & außergewöhnliche Kreationen der Wildzubereitung.

• Linz: 10.11.2017, Fr 9 bis 14:30 Uhr • € 66,- inkl. Lebensmittel & Rezepte

9794P FOTOBÜCHER ERSTELLEN LEICHT GEMACHT

Sie erstellen mit Unterstützung des Trainers ein eigenes Fotobuch (Happy-Foto) und versehen die Bilder mit Texten, Effekten und zusätzlichen Informationen. Sie erfahren auch, wie der Bestellprozess abläuft. Gute Kenntnisse im Umgang mit dem PC sind erforderlich.

• Linz: 16.11., 23.11. und 30.11.2017, Do 14 bis 16:30 Uhr • € 101,- inkl. Unterlagen

ISA INSTITUT SEI AKTIV

Eine Bildungsinitiative des Oberösterreichischen Seniorenbundes

Neugierig geworden? Infos & Kursprogramm einfach anfordern unter:
05 7000-77 oder kundenservice@wif-ooe.at
ISA - Institut Sei Aktiv • Wiener Straße 150 • 4021 Linz • www.isa.at



„Do spüt d'Musi“ - Stadtkapelle Steyregg am Bezirksfest in Zwettl an der Rodl

Unter dem Motto „Do spüt d'Musi“ fand 2017 in Zwettl an der Rodl das Bezirksmusikfest statt und die Stadtkapelle Steyregg war natürlich dabei.

Am 24. Juni 2017 fand das 55. Bezirksmusikfest mit Marschwertung in Zwettl an der Rodl statt. Die Stadtkapelle Steyregg nahm neben 24 weite-

Bei einer tollen Stimmung ließen zahlreiche Vereine und Besucher im Festzelt das Bezirksmusikfest ausklingen.

Ein Dank an alle Musiker/innen für die erbrachte Leistung und an alle Steyregger die uns tatkräftig angefeuert haben vor Ort.



ren Musikkapellen des Bezirks Urfahr und Umgebung an der Marschwertung teil. Mit 91,41 Punkten erreichte die Stadtkapelle Steyregg in der Stufe D unter Stabführer Hans Brungraber einen „ausgezeichneten Erfolg“. Gratuliert wurde unter anderem von unserem **Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber**.

Höhepunkt der diesjährigen Marschwertung war sicherlich der Auftritt der Militärmusik des Militärkommandos OÖ mit einer fulminanten Rasenshow und natürlich die Tatsache, dass mit Andreas Gaisberger (Klarinette) jemand aus den eigenen Reihen mitspielte.



Werbung in eigener Sache:

Wir würden uns freuen Dich bei unserem Jugendorchester den „MusiKids“ zu begrüßen. Einfach mal zum Schnuppern vorbei kommen! Wir proben **jeden Freitag von 18:30 – 19:30 im Musikheim der Stadtkapelle Steyregg**.

Weil man ja nicht immer nur Proben kann, machten die MusiKids im Juli einen Ausflug in die schöne Grünau (Wildpark Grünau, Almtalerhaus).



Es war ein inlustiger Tag, der mit einem Spaziergang zu den Ödseen endete.

Wir freuen uns schon wieder auf das Proben mit euch!

Hallo und Willkommen in meinem Nähatelier



Gerne ändere und repariere ich Ihre Damen-, Herren-, und Kinderbekleidung.

Auch neue, individuelle Stücke setze ich mit hohem kreativen Potenzial und noch mehr Freude für Sie um.

Mit allem rund ums Thema Wohnen sind Sie bei mir ebenfalls gut aufgehoben,

Wohntextilien und -accessoires wie Vorhänge, Gardinen, Bettwäsche & Kissen werden nach Ihrem Wunsch geändert und gefertigt.



Frau Winterberg
NÄHATELIER

MELANIE DEIMEL
0732 640 631
ATELIER@FRAUWINTERBERG.AT

HOLZWINDENER STR. 55
4221 STEYREGG
WWW.FRAUWINTERBERG.AT

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo: nach Vereinbarung
Di-Do: 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 17.00
Fr: 9.00 - 12.00

Terminvereinbarung: 0732 640 631
Ich freue mich auf Ihren Besuch.



urlebnis



Waldnachmittage UrWaldKinder:

In Kooperation mit urlebnis und der Gesunden Gemeinde Steyregg

- **Termin:** 10 Donnerstage, Sept.-Dez. 2017 (auch Einstieg im Oktober noch möglich)
 - **Zeit:** 14.00-16.30
 - **Alter:** 6-10 Jahre
 - **Max. Anzahl:** 7 Kinder
 - **Treffpunkt:** Anfang Sackgasse Buchenweg, 4221 Steyregg
 - **Kosten:** 26€/Termin
 - **Inklusive:** Informationsmaterial an euch Eltern zum Thema
 - **Hauptleitung:** Lena Preslmayer (Tel.: 0699/10516345)
- Systemische Erlebnis- und Elementarpädagogin
www.urlebnis.at



Bei den Waldnachmittagen werden die UrWaldKinder gemeinsam mit mir den Wald erforschen, wir erschaffen uns einen Platz als „sicheren Ort“, erleben das Wetter im Jahreskreislauf hautnah, erweitern unsere eigenen Grenzen, schnitzen, erfahren erlebnispädagogische Methoden und lernen mit Spielen uns selbst und die Natur anders kennen.

Bei Interesse und für die Anmeldung zu den Waldnachmittagen, sende eine Mail an lena@urlebnis.at

... es zeigen wissenschaftliche Forschungen, dass die unmittelbare Erfahrung von Natur für die körperliche und emotionale Gesundheit unverzichtbar ist! („Das letzte Kind im Wald“ von Richard Louv)

Danke an die Gesunde Gemeinde für die finanzielle Unterstützung!

Royer GmbH

Ihr Installateur

WARTUNGSAKTION

€135,-*

Nur mit regelmäßigen Wartungen erhöhen Sie die Lebensdauer Ihres Gerätes, reduzieren den Energieverbrauch und schonen die Umwelt.

Kontaktieren Sie uns noch heute und vereinbaren Sie einen Termin unter 0676/4515478 oder per Mail an service@royer-installation.at

* Preis inkl. 20% MwSt, ohne Ersatzteile; gültig bis 31.12.2017

Royer GmbH, Gas - Wasser - Heizung, Reindlstraße 3, 4040 Linz
Tel.: 0732 / 73 40 46 Fax: 0732 / 73 00 76
mail@royer-installation.at www.royer-installation.at
Gasgerätekundendienst: Mobil: 0676/451 54 78, E-mail: service@royer-installation.at

Gemeinde-Aktion: 700,- Euro Regionalbonus auf Ihre Photovoltaik-Anlage.

Sie haben schon öfter mit dem Gedanken gespielt in eine Photovoltaik-Anlage zu investieren? Dann nutzen Sie jetzt die Gelegenheit und sichern Sie sich Ihren regionalen Bonus von 700,- Euro Rabatt.

SOLAVOLTA, ein Tochterunternehmen von VERBUND, erstellt Ihnen Ihr individuelles Angebot und berät Sie gerne.



Selbst Sonnenstrom erzeugen und so die Energiekosten senken. Machen Sie die Sonnenenergie für sich und Ihre Familie nutzbar. Sie sparen Kosten und leisten aktiv einen Beitrag zur Energiewende für eine saubere Umwelt.

Beispiel-Kalkulation für unterschiedliche Anlagegrößen:

3kWp	7.902,55 €	- 700 € Regionalbonus	- 891,00 € Förderung	= 6.211,55 €
4kWp	9.005,00 €	- 700 € Regionalbonus	- 1.113,75 € Förderung	= 7.191,25 €
5kWp	10.331,21 €	- 700 € Regionalbonus	- 1.336,50 € Förderung	= 8.294,71 €



Haben Sie noch Fragen? Der Photovoltaik-Experte in Ihrer Nähe ist für Sie da:

Peter Schrötter
T: +43(0)59010 464-0
M: +43 664 170 48 04
E: peter.schroetter@solavolta.at



Neuigkeiten aus dem ASZ



Künstliche Mineralfasern (KMF)

Telwolle, Mineralwolle, Glas- oder Steinwolle, die vor 2002 produziert wurde, wird ab sofort im ASZ getrennt gesammelt und aufgrund ihrer asbestähnlichen Eigenschaften (krebsregende Wirkung durch lungengängige Fasern) als gefährlicher Abfall eingestuft.

Kleinmengen von 1m³ werden in allen ASZ im Bezirk Urfahr-Umgebung angenommen. Eine Übernahme von gewerblichen Anlieferungen ist derzeit nicht möglich.

Lithium-Ionen-Batterien

Aufgrund des äußerst reaktionsfreudigen Alkalimetalls Lithium ist die Gefahr des thermischen Durchgehens bei geladenen Zellen - ausgelöst durch mechanische Beschädigung, elektrischem Kurzschluss, Hitze- und/oder Feuchteeinwirkung - gegeben. Bitte kleben Sie die Batteriepole (+/-) der Lithium-Batterie vor dem Entsorgen ab und bringen Sie diese ins nächste ASZ!

Bau-Styropor (Dämmplatten)

Mit Flammschutzmittel (HBCD) behandelte Baustyroporplatten werden als gesundheitsgefährdend eingestuft und dürfen nicht mehr recycelt werden. Im ASZ in ihrer Nähe wird Baustyropor getrennt gesammelt.



Sprachcafe Steyregg

Jeden Mittwoch, 18:30 bis 20:00
Pfarrheim Steyregg



Das Sprachcafe ist weiterhin von den AsylwerberInnen gut besucht.

Zurzeit kommen regelmäßig drei bis sechs Personen ins Sprachcafe, um Deutsch zu lernen, sich zu unterhalten und Leute kennenzulernen.

Haben Sie auch Lust neue Kontakte zu knüpfen, sich mit Menschen auszutauschen und dabei Deutsch zu vermitteln?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freiwillige gesucht

Wollen Sie sich in der Flüchtlingshilfe freiwillig engagieren? Möchten Sie gerne eine Idee (Freizeitaktivität, Veranstaltung, Ausflug, Projekt, ...) in die Tat umsetzen?

Bitte melden Sie sich bei uns.

Wir unterstützen gerne bei der Organisation.

<https://servussteyregg.at/>
servussteyregg@gmail.com

Nationalratswahl

Am 15. Oktober 2017 wird der neue Nationalrat gewählt.

Die Wahllokale sind in **Steyregg von 08:00-14:00 Uhr** geöffnet und barrierefrei zugänglich.

Es besteht die Möglichkeit, dass Sie in jedem Wahllokal per Wahlkarte wählen. Zudem können Sie das Wahllokal als Abbestelle für die Briefwahl nutzen. Hier finden Sie die Einteilung der Straßenzüge zum jeweiligen Sprengel:

Sprengelteilung

Sprengel 1: Stadtsaal Steyregg
Sprengel 2: Volksschule Steyregg
Sprengel 3: Stadtsaal Steyregg
(bei Bühnenaufgang)
Sprengel 4: Stadtamt Steyregg

Sprengel 5: Kindergarten Plesching
Sprengel 6: Musikschule Steyregg
Sprengel 7: Krabbelstube Plesching

Wahlkarten können online (www.wahlkartenantrag.at) mit der Passnummer oder Handysignatur beantragt werden. Gerne können Sie die Wahlkarte auch persönlich am Gemeindeamt beantragen.

Bitte nehmen Sie zur Wahl einen amtlichen **Lichtbildausweis** sowie die amtliche **Wählerinformation** mit. Bei sonstigen Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt: Michael Öhlinger, 0732/640155-86,
michael.oehlinger@steyregg.at



Die ReVital. Box
Wiederverwenden statt Wegwerfen.

WAS IST DIE ReVital. Box?

Ein Sammelsystem in Form eines mehrfach verwendbaren Kartons für gebrauchte, funktionstüchtige und wieder verwendbare Waren.

Die gesammelten Produkte werden geprüft, aufbereitet und zu attraktiven Preisen in den ReVital-Shops zum Verkauf angeboten. Zusätzlich schaffen sie ökologische Nachhaltigkeit und sozialen Mehrwert, da sie die Umwelt entlasten und für Beschäftigung sorgen.

Die ReVital Box wird in allen **Altstoffsammelzentren** im Bezirk Urfahr-Umgebung kostenlos ausgegeben.

WAS GEHÖRT IN DIE ReVital. Box?

- Hausrat & Geschirr
- funktionstüchtige Elektrokleingeräte
- Kinderspielzeug
- Sportartikel
- Werkzeuge
- Bücher
- Textilien & Schuhe



Alle ASZ Öffnungszeiten finden sie auf www.altstoffsammelzentrum.at, alle weiteren Informationen unter www.revitalbox.at



Das Bürgercockpit – die neue App für Steyregg



Es wurde viel getüftelt, verbessert und programmiert – und nun geht's los! Das Bürgercockpit Steyregg, eine Smartphone-Applikation und Webseite, startet.

Wir erklären Ihnen hier, wie Sie mitmachen können – und warum diese App so wichtig für Steyregg ist!

Das Bürgercockpit Steyregg ist eine Smartphone-App bzw. Webseite, die während des Agenda 21 Prozesses entstand. Das Ziel: Steyregg wird zur Mitmachstadt. Mithilfe dieser App können wir unsere Stadt gemeinsam gestalten. Beantworten Sie den Fragebogen zu aktuellen Themen direkt in der App oder auf der Webseite des Bürgercockpits (<https://buergercockpit.org/steyregg>), bringen Sie Ihre Ideen ein und diskutieren Sie mit! Die besten Projekte setzen wir gemeinschaftlich um.

Wichtig: Jene Bürgerinnen und Bürger, die kein Smartphone besitzen, haben natürlich auch die Möglichkeit, mitzumachen:

1. Den aktuellen Fragebogen finden Sie auch auf der Webseite des Bürgercockpits:
<https://buergercockpit.org/steyregg>
Hier können Sie sich jederzeit anmelden und teilnehmen!

2. Am Gemeindeamt liegen der aktuelle Fragebogen bzw. Formulare für Ihre Vorschläge und Ideen in gedruckter Form auf – einfach ausfüllen und abgeben!

Die Bürgercockpit App besteht aus insgesamt vier Modulen:

Modul 1: Fragebogen

(online: ab sofort)

Sie können mithilfe der Smartphone-App Fragebögen zu Themen der Gemeindeentwicklung beantworten. Ziel dieses Moduls ist es, den Verantwortlichen in der Gemeinde einen Einblick in das allgemeine Empfinden der Steyreggerinnen und Steyregger zu geben, um daraus konkrete Projekte zu entwickeln.

Modul 2: Ideenentwicklung

(online: ab November)

Hier können Sie Ihre Verbesserungsvorschläge und Ideen zur Gemeindeentwicklung einbringen. Zum Beispiel kann ein User auf der digitalen Karte am Ort XY einen Punkt setzen und vorschlagen, wie dieser Ort (z. B. Park, öffentlicher Platz) gestaltet werden könnte. Es können auch konkrete Ideen, z. B. eine Fahrgemeinschaft, eingebracht werden. Diese können dann in der App gemeinsam diskutiert werden. Auch die Gemeinde kann Punkte zu aktuellen Projektideen setzen und somit eine Diskussion starten.

Modul 3: Diskussionsplattform

(online: ab November)

Auf Basis der Module 1 und 2 werden nun konkrete Projekte diskutiert und erarbeitet: in „traditionellen“ analogen Workshops im Rahmen des Agenda 21 Prozesses sowie in der Diskussionsplattform der App, die von der Projektleitung in Zusammenarbeit mit der Gemeinde betreut wird. Ziel des Moduls ist es, in der Diskussion konkrete Projekte zu entwickeln und zu diskutieren.

Modul 4: Bewertung der Umsetzungsideen

(online: ab dem jeweiligen Projektstart)

Die in Modul 3 erarbeiteten Projekte werden dann durch die Teilnehmenden bewertet (Rating mit 1-5 Sternen), um jene Idee zu bestimmen, die am meisten Zuspruch in der Gruppe der Diskutanten erhält.

Eine übersichtliche Betrachtung jedes Prozessschrittes ist zu jedem Zeitpunkt möglich! Die unterschiedlichen Schritte werden – analog zu einer Ampel – graphisch auf einer digitalen Karte von Steyregg festgehalten. Mit Farben von Rot (laufende Diskussion) zu Gelb (Bewertung der Umsetzungsprojekte) zu Grün (für das am besten bewertete Umsetzungsprojekt).

Und so funktioniert's:

1. Laden Sie die App „Bürgercockpit“ auf Ihrem Smartphone herunter (für die Betriebssysteme iOS und Android).
2. Melden Sie sich in der App an und geben Sie Ihr Alter, Ihr Geschlecht und den Stadtteil an, in dem Sie wohnen. Wenn Sie einen Fragebogen ausfüllen, werden die Daten anonym erhoben.
3. Los geht's! Sie können den ersten Fragebogen ausfüllen.
4. Sobald ein neuer Fragebogen online ist, erhalten Sie eine Nachricht von der App.
5. Während zu Beginn nur die Fragebogen verfügbar sind, werden ab November auch die Module 2 und 3 online sein!

Kästchen:

Das Bürgercockpit Steyregg ist ein Pilotprojekt und österreichweit einzigartig!

Unsere Kooperationspartner:



Tipp:

Auch auf unserer Webseite www.steyregg.at finden Sie die Anleitung, wie Sie die App herunterladen können – und alle weiteren wichtigen Informationen!



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

WILDWECHSEL

Besonders in den Dämmerungsstunden im Herbst und Frühjahr steigt das Risiko von Verkehrsunfällen mit Wildtieren. Der Wildwechsel stellt für die Auto- und Motorradfahrer eine ernste Gefahr dar. Nichtangepasste Geschwindigkeit ist die Hauptursache der Kollisionen mit Wildtieren, ein erheblicher Sach- und Personenschaden kann die Folge sein.



Denise, Pixelio



POM'in, Pixelio

Wer vorbereitet und aufmerksam fährt, ist sicherer unterwegs:

- Beim Verkehrszeichen "Achtung Wildwechsel" Geschwindigkeit verringern und bremsbereit fahren
- Sicherheitsabstand zum Vordermann vergrößern
- Fahrbahnänderungen beobachten
- Achtung vor allem in der Dämmerung, bei Feldern und Wäldern
- Bei trockener Witterung sind die Tiere aktiver als bei Regen
- Bei Wild-Sichtkontakt bremsen, abblenden und kräftig wiederholt hupen
- Ein Wildtier kommt selten allein
- Bei Vollbremsung Auto nicht verreißen, Lenkrad fest umklammern

Ist doch ein Wildunfall passiert:

- Sofort anhalten und die Unfallstelle absichern (Warnblinkanlage einschalten, Warnweste anziehen, Pannendreieck in geeignetem Abstand aufstellen)
- Eventuell verletzte Personen versorgen und die Polizei oder örtliche Jägerschaft verständigen
- Verletzte Tiere nicht berühren
- Flüchtet das angefahrene Wild: Unfallstelle markieren und Fluchtrichtung merken
- Wer das verletzte oder getötete Wild mitnimmt, macht sich strafbar

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Tests ergaben, dass die weitaus größere Gefahr bei solchen Zusammenstößen von der falschen Reaktion des Fahrers ausgeht: Riskantes Ausweichen ist oft gefährlicher als ein Zusammenstoß!



SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

 OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ

Sommerspaß in der Ferienbetreuung Steyregg



Die Stadtgemeinde Steyregg bot auch heuer in den ersten drei und den letzten zwei Wochen der Sommerferien eine Betreuung für Schulkinder an.

Diese Möglichkeit wurde von vielen Familien gerne angenommen, sodass teilweise bis zu 50

Kinder einen Teil ihrer Ferienzeit in der „Schule“ verbrachten. Doch „Schulbank drücken“ war hier natürlich nicht angesagt. Wandern und Baden im Aisttal oder im ehemaligen Wildbad Lestina, Tipi- und Staudamm bauen beim Finstergrabenbach, ein Ausflug in den Tierpark Linz, Übernachten in der Schule und bei heißem Wetter Plantschen und Schwimmen im Freibad St. Georgen waren nur einige der Aktivitäten, an denen die Kinder begeistert teilnahmen.

Und spielte das Wetter einmal nicht so mit, wurde es beim gemeinsamen Spielen, Toben, Basteln, Backen und Würstelgrillen in den Räumen der Nachmittagsbetreuung Steyregg auch nie langweilig.



Wir freuen uns über das sehr positive Feedback vieler Eltern und werden daher diese breite Palette an Freizeitaktivitäten auch im nächsten Sommer anbieten.

Auf einen guten gemeinsamen Start ins neue Schuljahr freut sich

das Team der NABE Steyregg

Unsere kleine Farm - helfende Hände gesucht

an Pensionisten, gestresste Büromenschen, Schüler, Studenten, Hausfrauen:

Hast du Freude am Umgang mit Tieren, ein wenig Zeit übrig, bist geschickt und liebst die Natur?

Dann suchen wir DICH!

Eine kleine Gruppe Steyregger betreut zur Zeit die Tiere auf der kleinen Farm. Wir würden dringend Helfer benötigen, die sich vorstellen können, fixe Aufgaben auf der kleinen Farm zu übernehmen.

Bei Interesse bitte bei **Simone Gundendorfer**
Tel. 0660 40 67 139 melden.



STADTAMT STEYREGG SOZIALLEISTUNGEN

In unserer Gemeinde gibt es zahlreiche Angebote im Bereich Förderung und Unterstützung für alle gemeldeten Bürgerinnen und Bürger.

Mit dem Start der neuen Homepage wurde auch eine Broschüre aller Sozialleistungen aufgelegt.

Mehr Informationen unter
www.steyregg.at/sozial

oder persönlich in der Sozialabteilung der Stadtgemeinde Steyregg.

Iris Hattmannsdorfer
Tel. 0732/640155-68
iris.hattmannsdorfer@steyregg.at

Michael Öhlinger
Tel. 0732/640155-86
michael.oehlinger@steyregg.at

Vortrag zum Thema „Pflege“

**Mo. 27. November 2017,
18:30 Uhr**
Sozialzentrum II,
Kirchengasse 4b,
4221 Steyregg
– Eintritt frei!

Initiative des Sozial- und Integrationsausschusses Steyregg

Pflegegeld, Pflegebedarf und Heimaufnahme: was bedeutet das für mich? Wie komme ich dazu? Welche Änderungen bringt das neue Jahr?

Die Koordinatorin für Pflege und Betreuung des Sozialhilfeverbandes **DGKS Gundula Haslinger** und die Leiterin der Sozialberatungsstelle Engerwitzdorf **Mag. Tanja Weigl** stehen Ihnen als Expertinnen zur Verfügung.

Liedertafel Steyregg sucht Sänger



Liebe Sängerin und lieber Sänger!

Die Liedertafel sucht Dich und deine Stimme!
Singen ist ein entspannendes und Freude bereitendes Hobby.
Wir laden euch ein, mit uns zu singen, zu feiern und die Gemeinschaft zu pflegen.
Kommt einfach montags um 19.30 Uhr in unser neu renoviertes Probelokal hinter dem Stadtcafe vorbei.

Unsere Adresse: Weissenwolfstraße 8a, 4221 Steyregg www.liedertafel-steyregg.com
Kontakt: Annemarie Schonka, Tel. Nr.: 0699/11945977

Stellenausschreibung

Gemäß §§ 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 i.d.g.F. und §§ 7 und 8 Gemeindebedienstetengesetz 2001 i.d.g.F. wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 28. September 2017 folgender Dienstposten zur Besetzung ausgeschrieben:

Leiter/Leiterin der Stadtgemeinde Steyregg Funktionslaufbahn GD 9.1

Die Besetzung erfolgt ehestens mit einem Beschäftigungsausmaß von 100 % (40 Wochenstunden) und auf einen Zeitraum von 3 Jahren, wobei im Anschluss daran Weiterbestellungen möglich sind, die jeweils mit fünf Jahren befristet werden.

Aufgabenbeschreibung:

- Leitung des Stadtgemeindeamtes und Führung der gesamten Verwaltung
- Ansprechpartner/in für Bürgermeister, Gemeindeorgane und Bevölkerung
- Hauptverantwortung für die Vorbereitung, Erledigung und Umsetzung der Gemeinderats- und Stadtratsbeschlüsse sowie Teilnahme an diesen Sitzungen
- Personalangelegenheiten, Dienststellenaufsicht
- Gestaltung von personellen, organisatorischen und sachlichen Voraussetzungen für einen zeitgemäßen bedarfs- und kundenorientierten sowie wirtschaftlichen Dienstleistungsbetrieb
- Vorbereitung und Koordinierung von Projekten der Gemeinde, begleitende Kontrolle
- Rechts-, Finanzierungs- und Vertragsangelegenheiten
- Geschäftsführung der VFI „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Steyregg & Co KG“

Allgemeine Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Volle Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben sowie körperliche, gesundheitliche und fachliche Eignung
- Männliche Bewerber haben den Nachweis über den abgeschlossenen Präsenzdienst oder Zivildienst vorzulegen

Besondere und unbedingt zu erfüllende Voraussetzungen:

- Abschluss einer allgemein- oder berufsbildenden höheren Schule oder eines anderen Bildungsabschlusses mit Matura oder Berufsreifeprüfung
- Dienstausbildung nach der Oö. Gemeinde-Dienstausbildungsverordnung 2005, wobei allenfalls noch fehlende Module und/oder Ausbildungstypen innerhalb von drei Jahren ab Beginn der Verwendung abzulegen sind

Wünschenswerte Fähigkeiten und Kenntnisse:

- Akademische Ausbildung (Rechtswissenschaften, Öffentliche Betriebswirtschaft oder Nonprofit-Management, FH Public Management)
- Erfahrung im Gemeindedienst oder sonstigen Dienststellen der öffentlichen Verwaltung
- Sehr gute Ausdrucksform in Schrift und Sprache
- Managementkompetenz
- Führungskompetenz, Sozialkompetenz
- Hohe Motivationskraft, Teamorientierung, Belastbarkeit, Kritikfähigkeit, Offenheit und Konfliktlösungsfähigkeit
- Persönliche und zeitliche Flexibilität, Bereitschaft zur Weiterbildung
- Bereitschaft zu Mehrleistungen im Rahmen von Dienstverpflichtungen
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- gute EDV-Kenntnisse
- Führerschein der Gruppe B

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Oö. GDG 2002 bzw. Oö. GBG 2001 und den darin geregelten Objektivierungskriterien. Die Stadtgemeinde Steyregg behält sich dabei die Möglichkeit vor, Vorstellung- und Kontaktgespräche zu führen, bzw. sich bei der Auswahl einer externen Beratung zu bedienen. Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung im Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Bewerbung:

Die Bewerbung ist schriftlich unter Anschluss der entsprechenden Unterlagen bis spätestens Freitag, **27. Oktober 2017, 12.00 Uhr** an das Stadtamt Steyregg, Weissenwolfstraße 3, 4221 Steyregg zu richten. Das Kuvert ist mit dem Kennwort „Bewerbung“ zu kennzeichnen.

Anzuschließende Unterlagen:

Lebenslauf, Motivationsschreiben, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterbescheinigung, Zeugnisse und Nachweise über bisherige berufliche Verwendungen, aktuelles Passfoto.⁹
Für nähere Auskünfte steht Ihnen Bürgermeister **Mag. Johann Würzburger** (Tel. 0732/640155-76) zur Verfügung.

Veranstaltungskalender

Oktober 2017		
Dienstag, 10.10.	Eltern-Kind-Zentrum „Schmetterling“: Babytreff mit Stillberatung	Sozialzentrum II, Kirchengasse 4b; 09:00
Dienstag, 10.10.	Kath. Bildungswerk: SelbA Training mit Hermine Höller & Elfriede Pleiner	Kindergarten Plesching; 16:00
Dienstag, 10.10.	ÖVP Steyregg: Kabarett mit Wolf Gruber „Das Adam & Eva Prinzip“ – Was Frauen über Männer wissen sollten...	Landesmusikschule; 19:00; <u>Kartenvorverkauf</u> : Raiba Steyregg, Mail Boxes Etc. u. Stefanie Rechberger Tel.: 0676/9743797; € 19,-
DO, 12.10., 21.10. und 2.11.	Gesunde Gemeinde: „BE YOUR BEST“ – Das Gordon Persönlichkeitstraining: Workshop „Selbstkompetenz“; Leitung: Monika Sturmair; Beraterin und Coach	Pfarrsaal Steyregg; 19:30 – Anmeldung: Iris Hattmannsdorfer; Tel.: 0732/640155 68
Freitag, 13.10.	Ortsbauernschaft: Bauernmarkt mit Bücherflohmarkt	Stadtturm-gasse; ab 13:00
Freitag, 13.10.	Eltern-Kind-Zentrum „Schmetterling“: Kasperltheater	Sozialzentrum II, Kirchengasse 4b; 14:30
Sonntag, 15.10.	Stadtgemeinde Steyregg: Nationalratswahl 2017	
Dienstag, 17.10.	Kath. Bildungswerk: SelbA Training mit Hermine Höller & Elfriede Pleiner	Sozialzentrum II; Kirchengasse 4b; 15:00
Donnerstag, 19.10.	Stift St. Florian: HI. Messe mit Orgelmusik – Zelebrant: Probst Johann Holzinger	Klosterkirche Pulgarn; 19:00
Donnerstag, 19.10.	Obst- und Gartenbauverein: Reiseimpressionen – Reisebilder „Wohl ist die Welt so groß und weit“ mit Gerhard und Katharina Haas	Landesmusikschule; 19:30
Freitag, 20.10.	Wolfgang Schonka: Steyregger Tarock-Cup	Stadtsaal Steyregg; ab 19:00
Dienstag, 24.10.	Eltern-Kind-Zentrum „Schmetterling“: Babytreff mit Stillberatung	Sozialzentrum II, Kirchengasse 4b; 09:00
Dienstag, 24.10.	Kath. Bildungswerk: SelbA Training - Jubiläum	Pfarrsaal; 14:00
Dienstag, 24.10.	Kath. Bildungswerk: „SINN Gespräche“ – Hiob Feind und Freund in mir Leitung: Mag. Andreas Krenn	Pfarrsaal; 19:30
Samstag, 28.10.	SPÖ Steyregg: Oktoberfest	Stadtsaal; 19:00
Dienstag, 31.10.	Kath. Bildungswerk: SelbA Training mit Hermine Höller & Elfriede Pleiner	Sozialzentrum II; Kirchengasse 4b; 15:00
November 2017		
Donnerstag, 2.11.	OÖ. Jugendwohlfahrt: Eltern-Mutterberatung	Sozialzentrum II, Kirchengasse 4b; 13.30-15.30
FR, 3.11 – SO 5.11.	Lore Lager: Weihnachtsausstellung	Weissenwolffstraße 14;
Dienstag, 7.11.	Kath. Bildungswerk: SelbA Training mit Hermine Höller & Elfriede Pleiner	Kindergarten Plesching; 16:00
Donnerstag, 9.11.	Mag. Kurt Ehninger: Kostenlose Rechtsberatung	Stadtamt Steyregg; 1. Stock; 14.00-16.00
Freitag, 10.11.	Ortsbauernschaft: Bauernmarkt	Stadtturm-gasse; ab 13:00
FR, 10.11. – SO 12.11.	Lore Lager: Weihnachtsausstellung	Weissenwolffstraße 14;
Dienstag, 14.11.	Eltern-Kind-Zentrum „Schmetterling“: Babytreff mit Stillberatung	Sozialzentrum II, Kirchengasse 4b; 09:00
Dienstag, 14.11.	Kath. Bildungswerk: SelbA Training mit Hermine Höller & Elfriede Pleiner	Sozialzentrum II; Kirchengasse 4b; 15:00
Mittwoch, 15.11.	Kath. Bildungswerk und Bücherei: Lesung „Engel zweiter Ordnung und andere (satirische) Ungereimtheiten mit Rudolf Habringer	Landesmusikschule; 19:30
Donnerstag, 16.11.	Stift St. Florian: HI. Messe mit Orgelmusik – Zelebrant: Probst Johann Holzinger	Klosterkirche Pulgarn; 19:00
Dienstag, 21.11.	Kath. Bildungswerk: SelbA Training mit Hermine Höller & Elfriede Pleiner	Kindergarten Plesching; 16:00
DO, 23.11., 30.11. und 09.12.	Gesunde Gemeinde: „BE YOUR BEST“ – Das Gordon Persönlichkeitstraining: Workshop „Konfliktkompetenz“; Leitung: Monika Sturmair; Beraterin und Coach	Pfarrsaal Steyregg; 19:30 – Anmeldung: Iris Hattmannsdorfer; Tel.: 0732/640155 68
Freitag, 24.11.	Naturfreunde: 70-Jahre Naturfreunde	Stadtsaal; 19:00
Montag, 27.11.	Sozialausschuss- und Sozialhilfeverband Urfahr-Umgebung: Vortrag „Pflege“	Sozialzentrum II, Kirchengasse 4b; 18:30
Dienstag, 28.11.	Eltern-Kind-Zentrum „Schmetterling“: Babytreff mit Stillberatung	Sozialzentrum II, Kirchengasse 4b; 09:00
Dienstag, 28.11.	Kath. Bildungswerk: „SINN Gespräche“ – Zu schön, um nicht wahr zu sein - Leitung: Mag. Andreas Krenn	Pfarrsaal; 19:30
Donnerstag, 30.11.	Pensionistenverband: Nikolaus-Feier	Volksheim; ab 14:00

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 31.10.2017

stadtgemeinde steyregg / weissenwolffstraße 3 / 4221 steyregg
 tel: 0732-640-155 / fax: 0732-640-555 / mail: office@steyregg.at / web: www.steyregg.at
 bankverbindung: raiffeisenkasse steyregg / IBAN AT79 3463 7000 0001 0017 /
 BIC RZOOAT2L637 / gerichtsstand landesgericht linz

für den inhalt verantwortlich:
 bürgermeister mag. johann würzburger, redaktion: petra reichhart

